

DAS ALLGEMEINE ZIEL DER AKTIVITÄT DEFINIEREN

Was soll erreicht werden? Versucht, die Anzahl der Ziele zu begrenzen und sie zu sortieren.

DREI ÜBERGEORDNETE ZIELE

BIS ZU FÜNF UNTERGEORDNETE ZIELE



→ START WITH "WHY"



IN RICHTUNG KOMPETENZEN

„Nach unserem Workshop sollten die Teilnehmenden ... (tun, handeln, nutzen, anders denken) können“.

KENNTNISSE, FERTIGKEITEN, EINSTELLUNGEN

Kenntnisse: Fakten & Zahlen, Konzepte, Ideen und Theorien, die bereits etabliert sind und das Verständnis eines bestimmten Bereichs oder Fachgebiets fordern;

Fertigkeiten: Fähigkeit, Prozesse auszuführen und vorhandenes Wissen einzusetzen, um so Ergebnisse zu erzielen;

Einstellungen: Bereitschaft, zu handeln oder auf Ideen, Personen oder Situationen zu reagieren, und entsprechende Mindsets.

Quelle: [EU Key Competences for Lifelong Learning](#)

USE ACTIVE WORDS

Faule Wörter: sich vertraut machen, wahrnehmen, kennenlernen (Vrabl 2016). Die folgende Sammlung aktiver Wörter könnte einige ersetzen.

Aktive Wörter: angeben, anwenden, analysieren, argumentieren, auflisten, ausdrücken, annehmen, auswählen, beobachten, beurteilen, beschreiben, beweisen, bewerten, beurteilen, diagnostizieren, diskutieren, einbeziehen, einschätzen, entdecken, entscheiden, entwerfen, entwickeln, erinnern, experimentieren, erklären, formulieren, formen, handeln, herausfinden, illustrieren, interagieren, kategorisieren, kombinieren, konzeptualisieren, konstruieren, kritisieren, lokalisieren, lösen, organisieren, planen, prüfen, präsentieren, reflektieren, reproduzieren, sammeln, schlussfolgern, skizzieren, testen, transformieren, umsetzen, unterscheiden, unterstützen, übertragen, validieren, verbessern, verstehen, verwenden, verifizieren... verbinden, vergleichen, wagen, wiederholen, zusammenarbeiten...

KOMPETENZRAHMEN KONSULTIEREN

Welche Bereiche der Expertise und welche Kompetenzrahmen könnten genauer betrachtet werden? Konsultiert den [Competence Explorer](#) zum Durchsuchen der Kompetenzmodelle und ihrer Definitionen.